

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Durlacher Wochenblatt. 1829-1920 1913

53 (30.8.1913) Amtliches Verkündigungsblatt für den Amtsbezirk Durlach

Amtesliches Verkündigungsblatt für den Amtsbezirk Durlach.

Erscheint wöchentlich 1-2 mal je nach Bedarf.
Bezugspreis für Einzelbezug durch die Post oder den Verlag vierteljährlich 1 Mk.



Anzeigenpreis: Die einpaltige Zeile oder deren Raum 15 Pfg.
Druck und Verlag von Adolf Dups in Durlach. — Fernsprecher Nr. 204.

Nr. 53.

Samstag, 30. August

1913.

Durlach. Zwangs-Versteigerung.

Nr. V. 9/13. Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Gemarkung Durlach gelegene, im Grundbuche von Durlach zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des Gesamtguts der Fahrnisgemeinschaft zwischen Heinrich Stiz, Maurermeister in Aue, und dessen Ehefrau Katharina geb. Kappler eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück am

Freitag den 17. Oktober 1913, vormittags 9 Uhr,

durch das unterzeichnete Notariat in dessen Diensträumen in Durlach, Amtsgerichtsgebäude 1. Stock, Zimmer Nr. 9, versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist am 29. Juli 1913 in das Grundbuch eingetragen worden.

Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchamts, sowie der übrigen das Grundstück betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde ist jedermann gestattet.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Ansprüche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Diejenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöse an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Beschreibung des zu versteigernden Grundstückes:

Grundbuch von Durlach Band 41 Heft 27.

Lagerbuch Nr. 5800 c.

2 a 94 qm Hofraite, 1 a 58 qm und 60 qm Hausgarten, zusammen 5 a 12 qm an der Dürrbach. Auf der Hofraite steht: ein zweistöckiges Wohnhaus (Villa) mit Eisenbalkenteller

Haus Rittnerstraße 29

es. Nr. 5800 a (Wilhelm Pfommer, Maschinenfabrikant), af. Nr. 5802 (Friedrich Varié, Kaufmann in Heidelberg). Schätzung mit Zubehör 40 557 M.
" ohne " 40 000 M.

Durlach den 25. August 1913.

Groß. Notariat I als Vollstreckungsgericht.

Verkehrssperre betreffend.

Wegen Neueindeckungen der Fahrbahn an den Landstraßen Nr. 13 und 1 muß die Strecke Gröbzingen—Berghausen in der Zeit vom

8. bis 15. September d. Js. und die Strecke Durlach—Weingarten in der Zeit vom 15. bis 21. September d. Js.



Kluge Hausfrauen

verwenden statt Bohnenkaffee stillschweigend Quiea-Kaffee-Ersatz. Sein Wohlgeschmack befriedigt auch den Feinschmecker, er ist koffeinfrei, schadet weder dem Herz noch den Nerven u. raubt nicht den Schlaf. Er ist billig, denn 20 Tassen kosten nur 10 Pfg. In vielen tausend Familien im täglichen Gebrauch. Erhältlich in Kolonialwarenhandlungen und Drogerien.

Empfindliche Kinder

die gar nichts nehmen wollen, trinken gern Quiea-Krafttrunk (Nährsahnebismilch), äußerst wohl-schmeckend, dem empfindlichsten Magen bekommtlich. Von Tausenden täglich gebraucht und gelobt. Bei Mageren werden gefällige Formen rasch erzielt. In Dosen zu Mk. 1.— und Mk. 2.— in Apotheken, Drogerien und Kolonialwarenhandlungen.



gesund u. schön!
Die Quiea-Präparate sind in Durlach erhältlich: In der Löwen-Apotheke, in den Drogerien: Aug. Peter, Adler-Drog., Paul Vogel, Central-Drog., in den Kolonialwarenhandlungen: Aug. Goldschmidt, Oskar Gorenflo, Seeger.

Metzgerbetten, Trau-Ringe

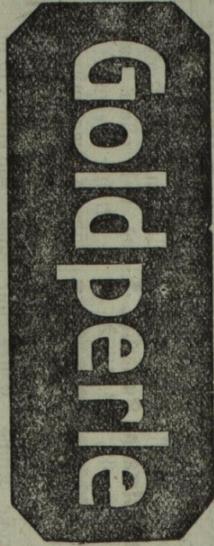


in jedem Gold und Fagon höchst billigst
Adolf Schäfer
Hauptstr. 26.

Haus, Mitte der Stadt gelegen, 2stöckig, mit schönem Hof, Parkfläche u. Schwimmbad, für kleineren Geschäftsbetrieb geeignet, unter günstigen Bedingungen zu vermieten oder zu verkaufen. Offerten unter Nr. 274 an die Expedition dieses Blattes.
② schöne 2-Zimmerwohnung im 2. Stock mit allem Zubehör und Anteil am Todenlohn auf 1 Dtober zu vermieten. Zu erfragen Weingartenstr. 23, 1. St.

Elektrische Licht- u. Kraftanlagen

jeber Größe und Stromart freng nach den Verbands- und Sonderbestimmungen als Eigenanlage oder im Anschluß an Elektrizitätswerke. Sagenreuebezug u. Stoffenanschläge umlohn.
Max Metzger, Büro Karlsruhe, Schönfeldstr.
Beziehungen nimmt entgegen: **A. Hofer, Durlach, Wehstr. 2**



Verkaufen Sie auch Ihre Goldperle!

das unsterklich beliebteste **Veitfensseifenpulver** enthält reizende und nützliche Geschenke wie Messer, Scheren, Abeln, Löffel, Porzellanmatten usw.

Im meinem Neubau Ode Linden- und Thorenstraße in Durlach habe ich 2 größere 2-Zimmerwohnungen mit Badzimmer, sowie 1 Saal mit 2-Zimmerwohnung auf 1. Dtober später zu vermieten.
Andreas Selter, Mue.
3 Zimmer-Abwohnung mit allem Zubehör auf 1. Dtober zu vermieten. Näheres **Mollstr. 28, 3 St. 1.**

② schöne 2-Zimmerwohnung mit Zubehör sofort oder später zu vermieten Gröbzingen, Raiterstraße 76.
Ein schön möbliertes Zimmer mit freier Aussicht sofort zu vermieten **Sandstraße 24.**
1 ober 2 Herren können **und Wohnung erhalten Ganderstraße 3, 1. Etod.**

Schön möbl. Zimmer sofort zu vermieten (gemüßl. Peim.) **Mollstr. 5, 3 St.**
Ein gut erhaltener **Stüben-schrank** wird zu kaufen gesucht **Schwabenstraße 6.**
2 ordentliche Arbeiter können **Sofa und Wohnung erhalten Murrstraße 11, 2 St. v.**

Schöne 3-Zimmerwohnung nebst
Bubehör in freier Lage ohne vis-
à-vis auf 1. Oktober oder früher
zu vermieten
Grüningerstraße 44, 1. St.

Moderne 4-Zimmer-Wohnung
mit reichl. Zubehör an kleine
ruhige Familie per sofort zu ver-
mieten. Zu erfragen **Hörsing-
straße 6, 2. St.**, Telephon 287

Silberfeldstraße 4, 2. St., ist
eine schöne 3-Zimmer-Wohnung
sofort oder auf 1. Oktober zu ver-
mieten. Näheres 3. St. rechts

Wohnung zu vermieten.
Am Blumenplatz in Durlach ist
eine Herrschaftswohnung 2. Stock,
bestehend aus 8 Zimmern, 2 Man-
sarden, Küche, Speisekammer,
Kellerabteilung, gemeinsamer Waschkü-
che und Speicherraum mit dem
Mieter des 1. Stocks, sofort oder
später zu vermieten. Reflektanten
wollen sich an den Besitzer **Emil
Reimann** in Ludwigshafen a. Rh.
wenden.

Hausanteil mit Laden
im Centrum Durlachs wegzug-
halber billig zu verkaufen. An-
gebote an die Exped. u. Nr. 264.

Wuerstraße 54 ist eine schöne
Drei-Zimmer-Wohnung, parterre,
mit Bühnenhof, Schweinestall und
Anteil am Garten umfänglich
auf 1. Oktober zu vermieten.

2-Zimmer-Wohnung
samt Zubehör auf 1. Oktober zu
vermieten. Näheres

Möbliertes Zimmer
sofort zu vermieten
Wilhelmstraße 5, 3. St. 1.

Schöne 2-Zimmerwohnung
im 1. Stock mit Gas und allem
Zubehör auf 1. Okt. zu vermieten
Hauptstraße 38.

Küpfel-Zimmer-Wohnung
mit Mansarde und reichlichem Zu-
behör im 3. Stock Almalienstraße
Nr. 3, in Nähe des Bahnhofs
auf sofort oder 1. Oktober zu ver-
mieten. Näheres bei
C. Wagner, Löwenbräuerei.

Zu vermieten
eine schöne Wohnung von 4 Zim-
mern, Bad u. Mansardenzimmer,
Keller und Speicher im 2. Stock,
und 4 Zimmer mit Bad, Keller u.
Speicher im 4. Stock, letztere auf
1. Oktober od. früher, erkläre sofort
Zu erfragen bei **Joh. Aicher**,
Wipperfurth, Weingartenstr. 1, 2. St.

Karlstraße 11, 2. St.,
p. 1. Okt. 3 Zimmer mit
Parkettböden, Küche u.
Auerstr. 3: zwei 2-Zimmer-
Wohnungen sofort zu verm.
K. Wilh. Hofmann, Karlstraße,
Kaiserstraße 69, Tel. 1752.

Eine freundliche Wohnung „im
2. Stock, 2 große Zimmer und
Alkoven, große Küche, Keller und
Speicher, auf 1. Okt. zu vermieten
Hauptstraße 37, Laden.

Schöne 2-Zimmerwohnung
Wolffstraße 11, 4. Stock, wegen
Wegzugs auf 1. Oktober oder später
zu vermieten. Näheres part. lfs
Eine Wohnung von 4 ev. auch
3 Zimmern samt Zubehör ist auf
1. Oktober zu vermieten bei
Frau Jakob Wöflinger 217a,
Aue, Waldhornstraße 70.

Schöne 3-Zimmerwohnung, der
Neuzeit entsprechend eingerichtet,
mit Zubehör auf 1. Oktober zu
vermieten. Näheres bei
Ph. Lehberger, Zimmerstr.

Schöne 3-Zimmerwohnung in der
Pfinzstr. 35 im 11. Stock auf 1. Okt.
zu vermieten. Zu erfragen bei
Gustav Pfrty, Pfinzstr. 28

Soort oder 1. Oktober ist eine
Mansarden-Wohnung zu ver-
mieten. Näheres
G. Steinhilber, Rittnerstr. 73

habe in meinem Neubau **Wal-
straße 1** schöne 3-Zimmerwoh-
nung, der Neuzeit entsprechend,
auf 1. Oktober oder früher zu ver-
mieten. Zu erfragen
Stillingstr. 49 oder **Mittelfstr. 16.**
Tel. 224

Schöne freundliche 2-Zimmer-
Wohnung mit Gasheizung und
allem Zubehör im 2. Stock ist auf
1. Oktober zu vermieten. Zu er-
fragen **Welterstraße 7, 1. St.**

Eine helle, geräumige 4-Zimmer-
Wohnung mit Koch- und Leucht-
gas und allem Zubehör ist auf
1. Oktober preiswert zu vermieten
Näheres **Amalienstr. 17** im Laden

3-Zimmerwohnung
samt Zubehör so ort oder auf
1. Oktober zu vermieten. Näheres
Sammstraße 43.

Schöne 3- und 4-Zimmer-Wohnungen
mit Mansard- und Zugehör auf
1. Oktober zu vermieten. Näheres
Gartenstraße 13 II.

2- oder 3-Zimmerwohnung
mit Zubehör sofort oder auf 1. Okt.
zu vermieten. Näheres
Kaiserstraße 99, Aue.

Schöne 3-Zimmer-Wohnung
Moltkestraße 13, 4. Stock, auf
1. Oktober zu vermieten. Zu er-
fragen 3. Stock links daselbst

Sehr schöne, im 2. Stock gelegene
4-Zimmer-Wohnung
mit Bad und allem Zubehör auf
1. Oktober zu vermieten. Näheres
Weingartenstr. 22 I rechts.

Schöne 2-Zimmerwohnung mit
Küche, Keller und Speicher sofort
oder später **Sammstr. 23, 2. Stock**,
Hinterhaus an ruhige Leute zu
vermieten.

F. Seukler, Sammstraße 23.

Zu vermieten auf sofort od. später
Wilhelmstraße 1 ein
Werkzeug-Laden
mit Kühlraum, Wurstküche
und anschließender 3-Zimmer-
Wohnung mit Zubehör, am
liebsten wieder an Werkzeu-
leute. Der Laden wäre auch
für anderes Geschäft geeignet.
Brauerei Goepfner,
Karlstraße.

Eine schöne 3-Zimmer-Wohnung
samt Zubehör im 2. Stock zu ver-
mieten. Zu erfragen
Kirchstraße 4, 1. St. rechts.

Aue, Waldhornstr. 74 ist
eine Wohnung von 2 oder mehr
Zimmern sofort oder später zu
vermieten.

Schön möbliertes Zimmer
mit Balkon, ohne vis-à-vis, zu ver-
mieten. Zu erfragen
Waldhornstraße 15.

täglich von morgens 6 Uhr bis abends 7 Uhr
für den Lastenfuhrwerksverkehr gesperrt werden.
Nur unbeladene und Personenfuhrwerke
können die abgeschrankte und mit Verbottafeln
versehene Walzstraße durchfahren, sofern die
Fuhrwerklenker zuvor die Erlaubnis beim
Walzmeister eingeholt und erhalten haben
und wenn sie den Weisungen desselben an-
standslos Folge leisten.
Durlach den 27. August 1913
Großherzoglich. Bezirksamt.

Den Ankauf volljähriger Truppendienstpferde
im Herbst 1913 betreffend.
Nr. 25,976. Unter Bezugnahme auf die
Bekanntmachung vom 25. Juli 1913 — Amts-
verfügungsblatt Nr. 49 — über den An-
kauf volljähriger Truppendienstpferde im Herbst
1913 bringen wir zur öffentlichen Kenntnis,
daß nach Mitteilung des Königl. Preussischen
Kriegsministeriums — Remonte-Inspektion —
die Bestimmungen über das Alter der anzu-
kaufenden Truppendienstpferde auf den im
September 1913 stattfindenden Märkten dahin
abgeändert worden sind, daß für die Kavallerie
ausnahmsweise auch **gut entwickelte vier-
jährige** Pferde gekauft werden dürfen,
während bisher festgesetzt war, daß Pferde,
die nicht mindestens 5 Jahre alt sind, zurück-
gewiesen werden müßten.
Durlach den 27. August 1913.
Großherzogliches Bezirksamt

Großh. Kunstgewerkschule Karlsruhe.
Die Aufnahme für das Schuljahr 1913/14
findet statt am **Dienstag den 7. Oktober 1913**
und zwar für die bisherigen Schüler und Schülerinnen
vorm. 8-9 Uhr, für die Neueintretenden vorm. 9 Uhr,
für Abend Schüler und Schülerinnen abends 8 Uhr.
I. Allgemeine Abteilung (Kurs einjährig):
Vorbildung für späteren Besuch einer Fachabteilung.
II. Fachabteilungen (mit Lehrwerkstätten) für:
Architektur, Bildhauerei, Eiselerien, Dekorationsmalen,
Glasmalen, Keramik, Musterzeichnen.
III. Zeichenlehrerabteilung.
IV. Winterkurs für Dekorationsmaler.
V. Abendsschule (Freihandzeichnen und Model-
lieren für Gewerbegehilfen).
Abteilungen I, II, III u. V für Schüler u. Schülerinnen.
Anmeldung schriftlich mit von der Direktion
zu beziehenden Anmeldebogen bis spätestens 15. September.
Unterrichtsgeld, bei der Aufnahme zu entrichten:
für die I., II. und III. Abteilung a. Reichsangehörige 60 M.,
b. Ausländer 150 M. (für das ganze Schuljahr); für die
IV. Abteilung a) 40 M., b) 120 M.; für die Abendsschule
a) 20 M., b) 60 M. (ganzes Schuljahr). **Eintrittsgeld**
für Neueintretende bei Abt. I bis IV a) 10 M., b) 20 M.
Programme und Anmeldebogen gratis.

Großh. Bergwerksschule Karlsruhe.
Das Winter-Semester 1913/14 beginnt am **Montag**
den 3. November 1913, morgens 8 Uhr, mit
der Aufnahmeprüfung und Einweisung der Schüler.
Alle Anmeldungen sind, bei Vermeidung der Zurück-
weisung, schriftlich bis längstens 2. Oktober an die
Direktion zu richten.
Zur Aufnahme in die unterste Klasse der hochbau-
technischen, bahn- und tiefbautechnischen, maschinen-
bautechnischen und elektrotechnischen Abteilung ist
das zurückgelegte 16. Lebensjahr, der Nachweis über
Absolvierung der 5. Klasse einer höheren Schule (Gym-
nasium, Oberrealschule usw.) oder einer dreiklassigen
Gewerbeschule und eine zweijährige praktische Tätigkeit
nötig. Ausnahmsweise werden auch tüchtige Schüler
einer gewerblichen Fortbildungsschule zugelassen.
Zur Aufnahme in die unterste Klasse der Gewerbe-
lehrer-Abteilung wird das zurückgelegte 17. Lebens-
jahr, eine mindestens dreimonatliche praktische Tätig-
keit in einem größeren Bergeschäft und außerdem ent-
weder die erfolgte Aufnahme unter die Volksschul-
kandidaten oder die bedingungslose Reife für die 8. Klasse
einer höheren Schule verlangt.
Alles Nähere ist aus dem Programm der Anstalt
ersichtlich, welches das Sekretariat der Anstalt an Neu-
eintretende, ebenso wie die Anmelde-Formulare für
alle Aufnahmehuchende, unentgeltlich verabsolgt.
Karlsruhe im August 1913.

Aufnahme von Böglingen in die Ackerbauerschule
Hochburg betr.
Das Schuljahr beginnt am 3. November.
Die Aufzunehmenden müssen das 17. Lebens-
jahr zurückgelegt haben, die Kenntnisse eines
guten Volksschülers besitzen, vollkommen gesund
und für anhaltende Feldarbeit körperlich hin-
reichend erstarbt sein.
Der Kurs ist zweijährig. Das Lehr- und
Pensionsgeld für die ganze Lehrzeit beträgt
400 M. Böglingen, welche die Lehrzeit zur
Zufriedenheit zurückgelegt haben, wird als
Gegenwert für die von ihnen geleistete Arbeit
an dem Lehrgeld der Betrag von 100 M.
durch das Großh. Ministerium des Innern
nachgelassen.
Anmeldungen sind längstens bis 1. Ok-
tober schriftlich bei dem Anstaltsvorstand ein-
zureichen. Denselben ist ein Geburtschein, ein
Leumundszugnis des Aufzunehmenden, sowie
die schriftliche Einwilligung des Vaters oder
Vormunds zum Besuche der Schule und zur
Uebernahme der daraus erwachsenden Kosten
anzuschließen.
Statuten werden auf Wunsch zugesandt.
Hochburg, bei Emmendingen, im August 1913.
Großh. Ackerbauerschule.